

Pressemitteilung.

Die neue Bole Typ F von Schöck Sichere Durchstanzbewehrung mit nur einem Klick

Baden-Baden, im Juni 2021. Einstecken, drehen, fertig: Die speziell für Fertigteilwerke optimierte Durchstanzbewehrung Bole Typ F von Schöck lässt sich mit dem praktischen Klick-System nun noch einfacher montieren. Im Fertigteilwerk sorgt das für einen zeiteffizienten Einbau. Die neue Bole Typ F ist in zwei Varianten verfügbar.

Punktförmig gestützte Flachdecken ermöglichen gerade im Industrie- und Gewerbebau eine freie Grundrissgestaltung. Schöck bietet mit dem Produkt Bole Typ F für die Produktion von Halbfertigteilplatten eine Bewehrung, die die Kraft im Stützenbereich optimal aufnimmt. Dadurch verhindert sie das bei dieser Bauweise kritische Problem des Durchstanzens effektiv und wirtschaftlich. Dies ermöglicht eine filigrane Architektur. Das bewährte Produkt wurde nun speziell für die Abläufe der modernen hochautomatisierten Produktion im Fertigteilwerk optimiert.

In drei Schritten zum effizienten Einbau

Die Bole Typ F besteht aus einzeln gelieferten Leisten und Doppelkopfbolzen. An der Unterseite der Bolzen sind Gewindestifte angeschweißt. Auf den Leisten befinden sich im richtigen Abstand Montageböcke mit Federblechen. Beim Einbau im Fertigteilwerk werden im ersten Schritt die Leisten auf dem Schaltisch positioniert und anschließend die Flächenbewehrung und Gitterträger verlegt. Die getrennte Montage von Leiste und Doppelkopfbolzen ermöglicht einen automatisierten und störungsfreien Bewehrungseinbau. Nach dem

Einbau der Bewehrung werden die Doppelkopfbolzen mit den Gewindestiften in die Federbleche auf der Leiste eingesteckt und kurz gedreht. Mit dem neuen Klick-System rastet die Bole sicher auf der Leiste ein und garantiert eine stabile Verbindung, die sich nachträglich wieder lösen lässt. Beim anschließenden Verdichten des Betons ist mit dem neuen System ein stabiler Stand garantiert.

Rationelle und flexible Handhabung

Für individuelle Bedürfnisse ist die Bole Typ F in zwei Varianten verfügbar: mit Leisten aus Stahl für eine höhere Steifigkeit und einen stabilen Stand sowie mit Leisten aus Kunststoff für ein leichtes Zuschneiden. Die Leisten lassen sich mit unterschiedlichen Bolzen, die im Durchmesser 10 bis 25 mm erhältlich sind, kombinieren. Mit anpassbaren Verteilerleisten und wenigen Bolzentypen kann ein Großteil des Bedarfes im Fertigteilwerk gelagert und die meisten Einbausituationen realisiert werden. Neue farblich gekennzeichnete Standardtypen der Bolzen und Leisten sorgen außerdem für eine sichere Zuordnung. Für eine höhere Betondeckung lassen sich darüber hinaus schnell und einfach zusätzliche Abstandhalter montieren.

Zulassung und Service inklusive

Die Bole ist vom DIBt europäisch technisch bewertet (ETA-13/0076) und mit einem CE-Zeichen gekennzeichnet. Die Bemessungssoftware Schöck Bole nach EC2 unterstützt Tragwerksplaner bei der sicheren und wirtschaftlichen Bemessung der Durchstanzbewehrung mit Doppelkopfbolzen und ermöglicht darüber hinaus auch einen Verbundnachweis im Durchstanzbereich.

Bei Fragen zum Einbau sind die Einbaumeister von Schöck im Fertigteilwerk zur Stelle. Die Spezialisten der Anwendungstechnik unterstützen bei allen technischen Fragen.

www.schoeck.com/de/verarbeiterberatung

Weitere Informationen inklusive Film zum Einbau der Bole Typ F im Fertigteilwerk unter <https://www.schoeck.com/de/bole-ftw>.

Infokasten

Schöck Bole Typ F

- Durchstanzbewehrung für die Produktion im Fertigteilwerk
- Erhältlich in den Varianten Bole Typ F-S mit Leisten aus Bewehrungsstahl und Bole Typ F-P mit Leisten aus Kunststoff
- Bolzen sind im Durchmesser 10 bis 25 mm erhältlich (10, 12, 14, 16, 20, 25 mm)
- Farblich gekennzeichnete Standardtypen der Bolzen und Leisten für sichere Zuordnung
- Zulassung nach DIBt
- Europäisch technisch bewertet mit CE-Zeichen gemäß ETA-13/0076

Bildunterschrift

[Schoeck Bole-Typ-F.jpg]



Die speziell für Fertigteilwerke optimierte Durchstanzbewehrung Bole Typ F von Schöck ist in zwei Varianten verfügbar. Foto: Schöck Bauteile GmbH

Über die Schöck Bauteile GmbH:

Die Schöck Bauteile GmbH ist ein Unternehmen der weltweit tätigen Schöck Gruppe mit 14 internationalen Vertriebsstandorten und rund 1.000 Mitarbeitenden. 1962 begann am Fuße des Schwarzwalds die Erfolgsgeschichte des Unternehmens. Firmengründer Eberhard Schöck nutzte sein Wissen und seine Baustellenerfahrung, um Produkte zu entwickeln, die den Bauablauf vereinfachen und bauphysikalische Probleme lösen. Diese Mission ist bis heute Grundfeste der Unternehmensphilosophie. Sie hat Schöck zum führenden Anbieter für zuverlässige und innovative Lösungen bei der Verminderung von Wärmebrücken, der Trittschalldämmung, der thermisch trennenden Fassadenbefestigung sowie der Bewehrungstechnik werden. lassen. Schöck-Produkte ermöglichen eine rationellere Bauweise und sichern nachhaltig die Bauqualität. Im Mittelpunkt steht der bauphysikalische Nutzen und die Energieeffizienz. Für das Bauen von Morgen treibt Schöck mit dem Bereich Digitalisierung den Workflow von der Planung bis zur Baustelle voran.

Ihre Rückfragen beantworten gern:**Ansel & Möllers GmbH**

Nathalie La Corte, Christine Schams
König-Karl-Straße 10
70372 Stuttgart
Tel.: 0711 – 92545 17
E-Mail: n.lacorte@anselmoellers.de